

Transkription von Testament HLK 1379a

Ort, Datierung: Lübeck, 1379-12-13

Signatur: Stadtarchiv Hansestadt Lübeck, Testamente 5,06

Jn den namen godes Amen . Jk rixe wedewe Thidema(n)nes blomenrodes mechtich mynes liues zinne vnde rede . is dat ik sterue / so schicke ik myt wlbort vnde myt vrien willen miner vormu(n)dere de hir na screuen stan myn testament in desser wijs . Tho den / ersten sy dat witlik dat ik al myn gut beweghelik vnde vmbeweghelik vor deme Rade tho lubeke hebbe varende maket myt / wlbort Claweses mines sonen also dat ik dar mede don mach . wat dat ik wille lyke uarender haue . also des stades bock to / lubeke inne heft vnde betughet . Vortmer so gheue ik to weghe vn(de) to steghe to beterne . iiij sol(idus) lubesch . Vortmer to den / buwe der kerken vnser leuen vrowen gheue ik . v . m(a)r(k) lub(esch) . vnde dar zulues in mynes vader graue deme god ghenedich / sy kese ik mine graft Vortm(er) tho den hoghen altare der kerken to vnser leuen vrowen gheue ik myn beneyde tafelaken / to ener Pallen Vortm(er) so gheue ik der vorbenomeden kerken inde ere vnser leuen vrowen mynen besten Hoyken myt / den vodere Vortm(er) den Closter vrowen tho deme nyen Clostere gheue ik . v . m(a)r(k) lub(esch) to den buwe . vnde den suluen Closter=vrowen gheue ik myne sydenen Cledere vnde en schirlaken to enen myssewede . vnde to den altare vppe den Chore gheue / ik myne kersteldwelen Vortmer to den hilghen gheste to lubeke gheue ik . v . m(a)r(k) lub(esch) vnde myn bedde dar ik vppe / slape myt der wullenen ¹ kolten vnde myt alle deme dat dar to hort also dat bedde steyt vortmer so beschede ik / dar to x . m(a)r(k) lub(esch) dar vore en arm prester de nyne missen heft schal lesen en Jar vmme alle daghe missen dorch / zalicheyt willen miner zele . Vortm(er) so beschede ik dar to xx . m(a)r(k) lub(esch) . dar mede en indich vrowe to gode . edder en man . schal / werden ghesant pelegimates to Rome to troste myner zele . vnde de zulue pelegime schal dar bliuen ouer de vasten vp dat / he vnser heren god vor my bidde Vortm(er) miner leuen moder gheue ik xx . m(a)r(k) gheldes de wile dat se leuet . de ik hebbe / myt den bisschope van Rasceborch vnde wan er min moder dot is so scholen desse xx . m(a)r(k) gheldes vallen vppe Claweze / minen sone . ok so gheue ik miner moder . en bedde myt der wrochten buren sunder stripen . vn(de) minen grottesten houetpole / Vortm(er) Hillen dartzowen miner modderen gheue ik myn dūn bedde vnde mynen dun pole . Vortm(er) Hermene van Dulmen / Hermens sone mynen Paden gheue ik ene Zuluerne schalen myt ener schiuen . Vortm(er) Cylien miner maghet gheue ik xx . / m(a)r(k) lub(esch) . vnde minen hilghen daghes hoyken myt den vodere also heis . Vortm(er) broder Hermene van me kyle to sunte kathe/rinen mynen bycht vadere gheue ik . iij . m(a)r(k) lub(esch) . Vortm(er) is dat ik ihenighe gaue vorgheue buten mynen testamente by / mynen leuendighen lyue . de scholen . stede vnde vast werden ghehouden lyk der wijs oft se weren ghescreuen in myn testament / Vortmer so wil ik dat men alle desse vorscheuenen gaue schal entrichten vnbeworren binnen veer weken na minen dode / sunder ihenigherleyge weddersprake . Vortmer al myn andere gut dat hir en bouen is . dat sy beweghelik . edder vmbewe=/ghelik . wan er mine schulde myn bygraft . vnde de gaue mines testamentes sint entrichtet vnde betalet . dat gheue ik / Clawese blomenrode mynen zone lykeuarende haue Al desse vorscheuenen stücke holde ik stede vnde vast . wente also langhe / dat ik se openbare wedder spreke . Des kese ik to vormu(n)deren . Thidema(n)ne van allen . Hermene van dulmen . vnde Claweze / blomenrode mynen zone . Datum Anno d(o)m(ini) m^o c^occ . lx^oxnono . Jn die b(ea)te lucie virginis glo(ri)se Testes su(n)t d(o)m(ines) Joha(n)nes langhe / (et) godekin(us) trauelman Consules lub(icenses)

¹ das Diakritikum über dem < *u* > sieht eher wie ein Komma aus